

## **Online-Seminarreihe**

am Dienstag, 01.10.2024, von 14.00 bis 16.00 Uhr (A4003)

Mit dem Sternchen fing es an...? Widerstände heute im Geschlechterdiskurs.

Teil 1: "Weg mit dem Genderstern" oder: "Eine Sprache, die nicht ausschließen will, kommt allen zu gute!"

Noch nie zuvor drückten so viele Menschen ihre Haltung durch gegenderte Sprache aus – und wohl auch noch nie zuvor gab es so starke Widerstände und Unterbindungsversuche. Das generische Maskulinum schließt die Frauen aus. Frauen benennen wird von anderer Seite als ausschließend dargestellt. Wie gehen wir mit dieser Situation um?

**Unsere Referentin: Lic. iur. Zita Küng**, Zürich, Juristin und Organisationsentwicklerin, war Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Zürich und führt seit 1999 die Agentur *EQuality*.

Ihre Seminarthemen drehen sich um Strategien, Macht und Kommunikation. Zu ihren Publikationen gehört "Praktische Organisationsanalyse. Strategien verstehen und gestalten – erkennen, was gespielt wird" 2. Aufl., Springer Verlag, 2015 und "Gender Mainstreaming. Gleichstellungsmanagement als Erfolgsfaktor - das Praxisbuch" mit Doris Doblhofer, Springer Verlag, 2008.

# Anmeldung

Online auf

https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/bildungsseminare/index.html?ev%5Bid%5D=6 74 können Sie sich ab sofort anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

### Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung von 35,00 Euro (Teilnahmepauschale bestehend aus 30,00 zuzüglich eines institutionellen Zusatzbeitrages von 5,00 Euro) auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU / Verwendungszweck: Name + A4003

### **Vorbereitung und Technik-Check**

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 30.09.2024 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 01.10.2024 ab 13.30 Uhr einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

## Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis / Storno-Regelungen

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können PC, Laptop, Tablet oder Smartphone nutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<a href="https://www.zoom.us/download">https://www.zoom.us/download</a>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Sollten Sie kurzfristig nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 01.10.2024, 10 Uhr, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Abmeldung am Veranstaltungstag oder Fernbleiben ohne Abmeldung stellen wir die volle Teilnahmepauschale in Rechnung. Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnahmezahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmepauschale zurückerstatten.

### Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



